

swissfuture – Schweizerische Vereinigung für Zukunftsforschung

1. Wissenschaftliche Tätigkeit

Tagungen

- 29.06.2015: „**Perspektiven 2030**“ an der Universität Bern:
öffentliche Vorträge und Podiumsdiskussion zum Bericht, den die Bundesverwaltung im Auftrag des Bundesrates erstellte, und an dem Vorstandsmitglieder von swissfuture als Experten beteiligt waren. Gemeinsame Veranstaltung mit swissfuture Schweizerische Vereinigung für Zukunftsforschung, SGVW Schweizerische Gesellschaft für Verwaltungswissenschaften, SAGW Schweizerische Akademie der Geistes- und Sozialwissenschaften, Kompetenzzentrum für Public Management der Universität Bern, ZRWP Zentrum für Religion, Wirtschaft und Politik der Universitäten Basel, Fribourg, Lausanne, Luzern und Zürich sowie des Collegium Helveticums, Schweizerischer Städteverband, Jugendsession
- 07.09.2015: „**Hoffnungskonferenz**“ an der Universität Bern:
öffentliche Diskussion der Resultate des Hoffnungsbarometers, das swissfuture seit 2009 jährlich erhebt, sowie ergänzende Vorträge aus dem Forschungsumfeld der Positiven Psychologie. Gemeinsame Veranstaltung mit swissfuture Schweizerische Vereinigung für Zukunftsforschung; Universität Bern; swippa Schweizerische Gesellschaft für Positive Psychologie; Nationaler Forschungsschwerpunkt LIVES; Schweizerische Akademie der Geistes- und Sozialwissenschaften, gemeinsam mit Professoren und Dozenten der Universitäten St. Gallen, Bern, Zürich, Masaryk University Brno CZ, Université Rennes F, Kazimierz Wielki University PL - Bydgoszcz

Vorträge und Workshops

Der Vorstand von swissfuture hielt an zahlreichen Tagungen und öffentlichen Anlässen Referate über Themen der Zukunftsforschung, so z.B. an der Konferenz des ZRWP Zentrum für Religion, Wirtschaft und Politik und des Collegium Helveticum an der Universität Basel. Die Auftritte von unseren Vorstandsmitgliedern bieten Gelegenheit, unsere Vereinigung und unsere Kompetenzen einer grösseren Öffentlichkeit vorzustellen. Diese Referate finden reges Feedback in den regionalen und nationalen Medien.

Forschungsprojekte

- „**Curriculum – Ausbildung an Universitäten und Hochschulen**“: Vorprojekt unter Leitung von Prof. Daniel Huber gestartet
- „**Schweiz 2050 – Was ganz anders wird**“: Vorprojekt unter Leitung von Georges T. Roos gestartet
- „**Hoffnungsbarometer**“: Die grosse Hoffnungsumfrage unter Leitung von Dr. Andreas Krafft, Dozent UNISG, wurde zum siebten Mal realisiert. Dies geschah in Zusammenarbeit mit Professoren und Dozenten der Universitäten St. Gallen, Masaryk University Brno CZ, Université Rennes F, Kazimierz Wielki University PL – Bydgoszcz, und in Zusammenarbeit mit den Medienpartnern 20Minuten/20minutes, LeFigaro, Polska Times, BILD. Über 50'000 Besuche auf der homepage aus der CH, D, CZ, F, NO, MT, PL u.a.

Publikationen

Das Konzept des Magazins für Zukunftsmonitoring wurde weitergeführt. Die Magazine werden neben den Mitgliedern an Bibliotheken und Medien verteilt. Die Themen umfassten:

- 01/15: „Tourismus“
- 02-03/15: „Kriege der Zukunft“, dieses Magazin wurde aus dem Umfeld von Bundesverwaltung, Armee, SOG und Sicherheitsindustrie rund 700 mal gesondert bestellt
- 04/15: „mobile movie multi_verse“ (in Zusammenarbeit mit der ZHDK)

2. Internationale Beziehungen

swissfuture unterhält Kontakte zu Gesellschaften, Instituten und Forschern im Ausland, z.B. World Futures Studies Federation, World Future Society, Societé Futuribles Paris, Internationale Bibliothek für Zukunftsfragen Salzburg, Netzwerk Zukunft Berlin, Sekretariat für Zukunftsfragen Gelsenkirchen. Wichtig sind auch Kontakte zu den Einrichtungen für Zukunftsforschung bei der EU, dem Europarat, der OECD und der UNESCO

3. Öffentlichkeitsarbeit

Vorstandsmitglieder von swissfuture beantworteten zahlreiche Anfragen aus Medien, Hochschulen und Schulen sowie Wirtschaft und Verwaltung. Mitglieder des Vorstandes waren mehrere Male zu zukunftsrelevanten Themen in den Medien präsent, sowohl als Autoren von Gastkommentaren wie als Interviewpartner, ebenso wurde über Referate von Vorstandsmitgliedern berichtet. swissfuture funktioniert als Drehscheibe für die dezentralisierten und vielfältigen Arbeiten zur Zukunft einzelner Fachgebiete und Institutionen sowie über die Methoden der Zukunftsforschung. Damit verbunden sind auch Beratung und Mithilfe bei Projekten, Veranstaltungen und Publikationen aller Art.

4. Koordination, Planung, Administration

Vorstand: Keine Veränderungen

Geschäftsstelle: Keine Veränderungen.

SAGW: Die Vorstandsmitglieder haben sich an diversen SAGW-Aktivitäten beteiligt.

Basel, **28. November 2015**

Dr. Andreas M. Walker, Co-Präsident